

Ich durfte in diesem Jahr Elisa, Ha Thanh, Keana, Anouk und Sebastian schachlich betreuen. Unser Vorteil war, dass wir bereits in der Vergangenheit einige Zeit miteinander gearbeitet hatten. Mit Elisa und Sebastian trainiere ich seit zwei Jahren ziemlich regelmäßig, Ha Thanh ist aus meinem Verein und auch mit Keana und Anouk trainiere ich seit der DEM2016, wenn auch bis jetzt noch nicht ganz so regelmäßig. Zusammenfassend kann man sagen, dass sich die Zusammenarbeit bewährt hat. Alle haben ein DWZ-Plus zu verzeichnen und lagen vor ihrem Ranglistenplatz.

Nun zu den Einzelbewertungen:

[Elisa Reuter U12w](#)

Elisa war auf Platz 4 gesetzt. Natürlich hatten wir uns einen Platz auf dem Treppchen vorgenommen. Aber das Feld schien mit Ausnahme der Ranglistenersten sehr ausgeglichen, so dass wir erst einmal einen einstelligen Platz, wenn möglich 1-5 im Auge hatten.

Im Turnier wechselten sich bei Elisa ganz starke Leistungen und etwas schwächere ab. Sie spielte immer vorn an den Live-Brettern. In zwei Partien hatte Elisa richtiges Glück, zeigte aber auch Kampfgeist und sie gab vor allem nicht auf. Auf der anderen Seite ließen wir aber auch einige Punkte liegen, so dass ihre 7,5 Punkte verdient waren. Lohn war der Deutsche Vizemeister 2017.

Zum letzten Jahr kann Elisa vor allem einen großen Zuwachs im taktischen und im Eröffnungsrepertoire mit Schwarz nachweisen. Um eines Tage vielleicht ganz oben auf dem Treppchen zu stehen, müssen wir das Weißrepertoire und die Zeiteinteilung verbessern und das werden wir tun.

Wie gut Elisas Schachverständnis bereits ist, unterstreicht die folgende Partie:

Peglau, Mirjam (1579) - Reuter, Elisa (1655)

1.e4 c5 2.Sf3 g6 3.d4 cxd4 4.Sxd4 Lg7 5.Le3 Sc6 6.Sc3 Sf6 7.f3 0-0 8.Lc4 [Das ist eigentlich keine sehr ambitionierte Fortsetzung und wird meist mit der kleinen Falle im 9. Zug verbunden.]

8...Db6 9.a3 [Da die Vorbereitungszeit nicht sehr lang war, haben wir diese Falle mit in Erwägung gezogen und vor der Partie noch einmal kurz analysiert.]

9...d6! [aber nicht 9...Dxb2?? 10.Sa4+- oder 9...Sxe4? 10.Sd5 Da5+ 11.b4 Dd8 12.fxe4 e6 13.Sc3 d5 14.Lb3 Df6 15.Sce2 dxe4+-]

10.0-0 Sg4= 11.fxg4 Lxd4 12.Lxd4 Dxd4+ 13.Dxd4 Sxd4 14.Sd5 Sc6! [Die beste Fortsetzung. Von Elisa am Brett gefunden, da wir die Variante 14.Sd5 nicht weiter vorher analysiert hatten.] **15.h3 Ld7** [15...Le6] **16.b4 Kg7!** [Ein ganz feiner Zug!] **17.Lb3 Tae8** [17...Tac8] **18.Tf2 Sd4** [18...Se5!] **19.La2 La4 20.Taf1 e6! 21.Sf6 Tc8 22.c4 Sc2** [22...h6] **23.Tf3 Sd4 24.Td3 e5 25.Sd5? b5!** [Klasse gespielt!] **26.Se3?! Tc7** [26...bxc4 27.Lxc4 Lc6] **27.Kh2 bxc4 28.Lxc4 Tfc8 29.La6 Tc3?! 30.Sd5?! Txd3 31.Lxd3 Ld7** [31...Lb3] **32.Lb1 Le6 33.Td1?** [33.La2] **33...Lxd5 34.exd5 Tc3 35.Td3 Tc1 36.La2 Tc2** [36...f5] **37.Lb3 Sxb3?!** [37...Tb2] **38.Txb3 Td2?! 39.Kg3 Txd5 40.Kf3 f5 41.gxf5 gxf5 42.Tc3 Kf6 43.g4 fxg4+** [43...f4] **44.Kxg4 Kg6 45.Tf3? Td4+ 46.Kg3 h5 47.Kf2 d5 48.Ke3 Te4+ 49.Kd3 Th4 50.Kc3 Tc4+ 51.Kb3 Th4 52.Kc3 Kg5 53.b5 d4+ 54.Kc4 d3+ 55.Kc3 e4 56.Te3 Kf4 57.Kd2 Ke5 58.Kc3 Tf4 59.Tg3 Tf2 60.Tg5+ Kf4 61.Txh5 Ke3 62.Td5 Tc2+ 63.Kb3 Tc1 64.Tg5 d2 65.Tg3+ Kd4 66.Tg8 d1D+ 0-1**

[Ha Thanh Nguyen U16w](#)

Ha Thanh war auf Platz 13 gesetzt. Ziel war ein einstelliger Platz. Sie begann mit einer ganz starken Partie gegen die Topfavoritin. Als eigentlich die Stellung so gut wie Remis war, unterlief ihr ein Fehler, der von ihrer Kontrahentin schonungslos ausgenutzt wurde und sie

um die Früchte ihrer Arbeit brachte. Im weiteren Turnierverlauf zeigten sich auch bei ihr Schwächen im Weißrepertoire. Daran müssen wir arbeiten. Mit ihren neuen Eröffnungen (Sweschnikow und Grünfeldindisch) hatte sie einen guten Einstand. Wenn sie ihre Angst endlich ablegt und sich ihre Zeit besser einteilt, kann sie auch in den nächsten beiden Jahren in der U18w etwas erreichen.

In der letzten Runde hatte sich Ha Thanh endlich getraut, ihre neue Eröffnung anzuwenden.

Walow,Xenia (1704) - Nguyen,Ha Thanh (1775)

1.d4 Sf6 2.Lf4 [Wenig gefährlich.] **2...g6 3.e3 Lg7 4.Sf3 d5** [Wir haben im letzten Jahr Grünfeld-Indisch erarbeitet. Nun hat sich Ha Thanh endlich getraut, dieses System auch zu spielen. Da die Eröffnung viele taktische Möglichkeiten gibt, kommt sie ihrem Stil sehr entgegen.] **5.c4 0-0 6.Sc3 c5 7.Sb5?!** [Das wurde noch nie gespielt. Zu Recht, wie sich zeigt.]

7...Sa6 [Das ist gut, aber gar nicht nötig.] [7...cxd4 8.Sc7? Se4! 9.Sxa8 Da5+ 10.Sd2 e5 11.Lg3 dxe3 12.fxe3 Td8 13.Ld3 Sxg3 14.hxg3 e4 15.Le2 d4 16.Db3 d3 17.Lf1 De5 18.0-0-0 Sa6 19.Th4 Sc5 20.Db4 Lf5 21.Tf4 Txa8-+]

8.dxc5?! Se4 9.Sbd4? Da5+ 10.Sd2 Sxd2 11.Dxd2 Dxd2+ 12.Kxd2 e5-+ 13.cxd5 Sxc5 14.f3 exf4 15.Tc1 fxe3+ 16.Kxe3 Te8+ [Kurz aber nicht schmerzlos!] **0-1**

Platz 8 mit 5 Punkten ist ein gutes Ergebnis. Es war aber sich auch noch mehr drin.

Sebastian Grund ODJM U25 A

Sebastian kämpft seit einigen Wochen und Monaten mit seiner schlechten Form. Das spiegelte sich nicht zuletzt in seinem mäßigen Abschneiden bei der diesjährigen ThEM wider. Auch in den ersten Runden schien es, dass es genauso weiter ging. Mitte des Turniers änderte sich das allerdings schlagartig. Sebastian spielte besser und errang Punkte gegen stärkere Gegner. Am Ende hatte er ein ganz starkes Ergebnis zu verzeichnen. Auf Platz 97 gesetzt errang er mit 6 Punkten Platz 23 und ein fettes DWZ-Plus.

Folgende Partie zeigt, dass er auch gegen stärkere Gegner gewinnen kann:

Grund,Sebastian (1840) - Hinrichs,Niklas (1930)

1.d4 d5 2.Sf3 Sf6 3.c4 c6 4.Sc3 e6 5.g3 Sbd7 6.Lg2 Ld6 7.0-0 0-0 8.Sd2 a6? [An der Stelle neu, aber nicht gut.] **9.e4 dxe4 10.Sdxe4 Le7** [10...Sxe4] **11.De2 Sxe4 12.Sxe4 b5?!** [12...e5] **13.Sc3?!** [13.b3] **13...Lb7 14.d5** [14.b3] **14...cxd5 15.cxd5 exd5 16.Sxd5 Lxd5? 17.Lxd5± Ta7 18.Td1 Lc5 19.Lf4 Db6 20.Tac1 h6? 21.h4?!** [21.b4!+- Lxb4 22.Tc6 Dd8 23.Lxh6 Sf6 24.Lxf7+] **21...Df6? 22.b4** [22.Lg2] **22...Lxb4 23.Le3** [23.Tc6] **23...Te8?!** **24.Dg4** [24.Dd3] **24...Txe3 25.fxe3 De7 26.Tc8+ Sf8 27.Dd4 Td7 28.h5 Dg5 29.Dxb4 Dxd3+ 30.Kf1 Dh3+ 31.Kf2 Df5+ 32.Ke1 1-0**

Keana Lorenz ODJM U25 B

Keana war auf Platz 31 gesetzt und errang mit 5,5, Punkten Platz 23. Damit spielte sie ein gutes Turnier. Ihr fehlendes Eröffnungsrepertoire verhinderte ein noch besseres Abschneiden. Aber daran kann man ja arbeiten. Taktisch sah es häufig schon recht gut aus, wie dieses kleine Beispiel zeigt:

Braeutigam,Alexander (1039) - Lorenz,Keana (1270)

1.c4 f5 2.Sc3 Sf6 3.d3 d6 4.Lg5 Sc6?! [4...e5] 5.Sf3 h6? 6.Lh4? g5 7.Sxg5 hxg5 8.Lxg5 Lg7 9.Dd2 e5 10.a3 Le6 11.e3 Dd7 12.d4 Sh7 13.Lh4 exd4 14.exd4 Sxd4 15.b4? Sb3 16.Dd1 Lxc3+ 17.Ke2 Lxc4+ 18.Kf3 Dc6+ 19.Kg3 Le5+ 20.Kh3 Sg5# 0-1

Anouk Lorenz ODJM U25 B

Anouk war auf Platz 40 gesetzt und errang mit 5 Punkten Platz 30. Das ist ein sehr gutes Ergebnis, denn sie spielt ja im kommenden Jahr immer noch in der U12w. Auch sie muss weiter an ihrem Eröffnungsrepertoire arbeiten. Wie gut sie schon spielt, wenn man sie mit den richtigen Systemen ausrüstet, zeigt die folgende Partie:

Lorenz,Anouk (1210) - Roth,Ludwig (1425)

1.e4 d6 2.d4 Sf6 3.Sc3 g6 4.g3 [Ein recht sicheres aber auch giftiges System mit dem Schwarz in der Folge nur schlecht klar kommt.] 4...Lg7 5.Lg2 0-0 6.Sge2 Sbd7 7.h3 e5 8.Le3 Se8?! [An der Stelle neu.] 9.0-0 f5 10.exf5 gxf5 11.Dd2! Df6 12.Sd5 [12.Lg5] 12...De6 [12...Df7 13.dxe5] 13.Sdc3?! c6? 14.d5! [Schön gespielt!] 14...De7 15.dxc6 Sb6 16.Lxb6 axb6 17.Sd5 Dd8 18.Sb4! De7 19.cxb7 [19.Sc3] 19...Lxb7 20.Lxb7 Dxb7 21.Dd5+ Dxd5 22.Sxd5 [Und Weiß gewann] 22...Tb8 23.Se7+ Kh8 24.Sc3 Tb7 25.Sed5 Tg8 26.Sb5 h5 27.Se3 f4 28.Sf5 fxf3 29.fxf3 e4 30.Sfxd6 Sxd6 31.Sxd6 Tc7 32.c3 Le5 33.Sf7+ Txf7 34.Txf7 Lxg3 35.Kf1 e3 36.Ke2 Lf2 37.Td1 Lg1 38.Kf3 h4 39.Ke4 Te8+ 40.Kf3 Lf2 41.Ke2 Tg8 42.Tdd7 Tg2 43.Td8+ Tg8 44.Txg8+ Kxg8 45.Txf2 exf2 46.Kxf2 Kf7 47.Kf3 Kf6 48.Kf4 Kg6 49.Kg4 Kf6 50.Kxh4 Kg6 51.Kg4 Kf6 52.h4 1-0

Alle 5 Spielerinnen und Spieler haben in Willingen fleißig trainiert und gute Partien gespielt. Hilfreich erwies sich auch die Tatsache, dass Elisa, Ha Thanh und Sebastian bereits in der Lage sind, selbstständig am Computer zu arbeiten. Der Trainer hat also „nur“ noch die Aufgabe, herauszusuchen, was die Spieler nachspielen oder wiederholen sollen, nachdem das am Brett geklärt wurde. Dadurch konnte ich die Vorbereitungszeit in Willingen sehr effektiv nutzen. Es hat mir großen Spaß gemacht und wenn es die Spielerinnen und Spieler wollen, werden wir sicher weiter zusammenarbeiten.